Halbjahresbericht 2024



ZAHLEN & FAKTEN

In Kürze

Umsatz

in Mio. CHF

2330

EBIT

in Mio. CHF

438

Reingewinn operativ

in Mio. CHF

303

Investitionen und Akquisitionen

in Mio. CHF

197

Operativer Cashflow

in Mio. CHF

171

Anzahl Mitarbeitende

12083

Inhaltsverzeichnis

- 4 Aktionärsbrief
- 4 Eine starke BKW investiert weiter in die Energiewende
- 6 Finanzielles Ergebnis
- 7 BKW mit gesteigerter Ertragskraft
- 14 Halbjahresrechnung der BKW Gruppe
- 15 Konsolidierte Erfolgsrechnung
- 16 Konsolidierte Gesamtergebnisrechnung
- 17 Konsolidierte Bilanz
- 18 Veränderung des konsolidierten Eigenkapitals
- 19 Konsolidierte Geldflussrechnung
- 20 Anhang zur Halbjahresrechnung
- 35 Informationen für Investoren
- 36 Wichtiges zur BKW Aktie, zu den Anleihen und zum Finanzkalender

Titelseite

Alba Sanchez, Solarinstallateurin der zu BKW Building Solutions gehörenden Solstis AG, ist noch eine der wenigen Frauen in diesem Beruf. Im Team mit ihren Kollegen baut die gebürtige Spanierin Solaranlagen auf die Dächer Westschweizer Unternehmen – von der Unterkonstruktion über die Verkabelung bis zu den Panels.

AKTIONÄRSBRIFF

Eine starke BKW investiert weiter in die Energiewende

Die BKW Gruppe¹ hat ihren Erfolgskurs im ersten Halbjahr 2024 fortgeführt. Sie hat einen starken EBIT erzielt, zu dem das Energiegeschäft wesentlich beigetragen hat. Die Aussichten für das Gesamtjahr 2024 sind ebenfalls positiv. Aufgrund des erfolgreichen Energiegeschäfts, stabiler Ergebnisse bei den Netzen sowie des erwarteten Aufwärtstrends bei den Dienstleistungen erhöht die BKW ihre EBIT-Guidance für das Geschäftsjahr 2024.



Roger Baillod und Robert Itschner im Handelsraum der BKW.

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre Sehr geehrte Damen und Herren

Wir freuen uns, dass wir Ihnen von einem äusserst positiven ersten Halbjahr 2024 berichten können. Die Zustimmung der Schweizer Bevölkerung zum Stromgesetz am 9. Juni ist für die BKW gleichermassen Auftrag und Ansporn, Vorhaben zum Ausbau der Erneuerbaren weiterhin konsequent und im Dialog mit allen Beteiligten voranzutreiben. Die BKW führte ihren Erfolgskurs fort und kann

für das erste Halbjahr ein starkes Ergebnis präsentieren. Die BKW hat ihren EBIT im Vergleich zur Vorjahresperiode um 3.2 Prozent auf 438 Mio. CHF gesteigert. Der operative Reingewinn belief sich auf 303 Mio. CHF.

Starkes Energiegeschäft

Massgeblich zum Gesamtresultat beigetragen hat erneut das Energiegeschäft. Dessen Umsatz ist aufgrund des tieferen Preisniveaus an den Energiemärkten zwar geringer ausgefallen als

¹ Die BKW Gruppe besteht aus der BKW AG und ihren Konzerngesellschaften. Für eine bessere Lesbarkeit wird sie im Folgenden nur noch BKW genannt. Wo die BKW AG oder die BKW Energie AG gemeint ist, wird dies erwähnt.

in der Vorjahresperiode, gleichzeitig konnte der EBIT jedoch auf Vorjahresniveau gehalten werden. Haupttreiber dieser positiven Entwicklung sind das erfolgreiche Bewirtschaftung- und Handelsergebnis, die auf einem höheren Niveau abgesicherten Strompreise sowie Mehrmengen bei der Wasserkraft.

Solide Netze

Das Geschäftsfeld Netze hat auch im ersten Halbjahr 2024 einen stabilen Ergebnisbeitrag geliefert. Damit das Stromnetz den Zubau von Photovoltaikanlagen bewältigen kann, muss es rasch ausgebaut werden. Jährlich investiert die BKW über 120 Mio. CHF in eine sichere Netzinfrastruktur. Zudem hat die BKW den flächendeckenden Ausbau von Smart Metern gestartet, der bis 2028 dauern wird.

Aufwärtstrend bei Dienstleistungen

Bei den Dienstleistungen ist der Umsatz im ersten Halbjahr 2024 höher ausgefallen als in der Vorjahresperiode. Die BKW verzeichnet wachsende Auftragsbestände – von der Gebäudetechnik über Versorgungsinfrastrukturen bis hin zum Engineering. Zudem greift das Zwei-Jahres-Programm zur Steigerung der Profitabilität: Im ersten Halbjahr 2024 konnte die BKW im Dienstleistungsgeschäft wieder an das Vorjahr anschliessen.

Umsetzung der Nachhaltigkeitsstrategie

Im Bereich Nachhaltigkeit hat die BKW im ersten Halbjahr 2024 weitere wichtige Fortschritte erzielt. Sie hat begonnen, ihre 3 000 Fahrzeuge auf Elektroantrieb umzustellen. Das Ziel der BKW ist es, ihre Fahrzeugflotte bis 2030 vollständig zu elektrifizieren. Weiter hat die BKW mit den zuständigen Einkaufsorganisationen die Einbindung der Lieferanten für einen nachhaltigen Beschaffungsprozess gestartet. Zudem hat die BKW die Nachhaltigkeit in ihrem Vergütungssystem integriert.

Erhöhung der EBIT-Guidance

Mit ihren drei Geschäftsfeldern Energie, Netze und Dienstleistungen investiert die BKW im zweiten Halbjahr 2024 weiterhin in die gesamte Energie-Wertschöpfungskette. Diese reicht von Energieproduktion, -speicherung und -handel über die Verteilung bis hin zu Versorgungsinfrastrukturen, energieeffizienten Gebäuden und Elektromobilität.

Die BKW profitiert von der erfolgreichen Bewirtschaftungs- und Handelsperformance im ersten Halbjahr und erhöht deshalb ihre Guidance. Sie geht für das Geschäftsjahr 2024 neu von einem EBIT in der Bandbreite von 700 bis 800 Mio. CHF aus. Darüber hinaus fokussiert sich die BKW derzeit auf die Überarbeitung der Strategie 2030. Die Details dazu wird die BKW am Capital Markets Day am 8. November 2024 präsentieren.

Diese Aussichten zeigen: Die BKW ist auch im laufenden Jahr sehr erfolgreich unterwegs. Dies ist nur möglich dank unseren Kundinnen und Kunden, unseren Lieferantinnen und Partnern, unseren Aktionärinnen und Aktionären sowie unseren Mitarbeitenden, die sich jeden Tag für die BKW engagieren. Wir freuen uns darauf, mit Ihnen allen diesen erfolgreichen Weg auch in der zweiten Jahreshälfte weiterzugehen.

1. Gallace R. Theliver

Freundliche Grüsse

Roger Baillod Verwaltungsratspräsident

Robert Itschner CEO

Investitionen in die inländische Stromproduktion

Die BKW möchte weiterhin in die inländische Stromproduktion investieren – trotz Einsprachen von Verbänden. Das Unternehmen hat in der ersten Jahreshälfte die Bauplanung des Windparks Tramelan vorangetrieben. Bei den Freiflächen-Solaranlagen freut sich die BKW über die Zustimmung der Gemeinde Saint-Imier vom 9. Juni zur Vergrösserung des Sonnenkraftwerks auf dem Mont-Soleil. Mit einer jährlichen Stromerzeugung von rund elf Gigawattstunden wird die erweiterte Anlage zur regionalen Winterstromproduktion beitragen. Zudem hat die KWO, an der die BKW beteiligt ist, Ende Mai das Konzessionsgesuch für die Grimselseevergrösserung eingereicht. Mit dieser kann die Schweiz 240 Gigawattstunden Sommerstrom in den Winter verlagern und damit die Versorgungssicherheit in den kalten Monaten massiv erhöhen.

Finanzielles Ergebnis

- 6 Finanzielles Ergebnis
- 7 BKW mit gesteigerter Ertragskraft

FINANZIELLES ERGEBNIS

BKW mit gesteigerter Ertragskraft

Die BKW steigert im ersten Halbjahr 2024 bei einem Umsatz auf Vorjahresniveau den EBIT weiter. Die Gesamtleistung reduziert sich leicht um 67 Mio. CHF oder 3% auf 2330 Mio. CHF, wobei tiefere Umsätze im Energiegeschäft annähernd durch höhere Umsätze bei den Netzen und im Dienstleistungsgeschäft kompensiert werden konnten. Der EBIT hingegen konnte um 14 Mio. CHF auf 438 Mio. CHF gesteigert werden und liegt damit 3% über dem guten Vorjahreswert. Der operative Reingewinn, ohne Berücksichtigung des Fonds für Stilllegung und Entsorgung (STENFO), verbleibt mit 303 Mio. CHF auf Vorjahresniveau. Der ausgewiesene Reingewinn beläuft sich auf 363 Mio. CHF und liegt damit um 7% über dem Wert der Vorperiode.

EBIT übertrifft Vorjahreswert um 3%

Im ersten Halbjahr 2024 gelingt es der BKW, das sehr gute Vorjahresergebnis nochmals zu übertreffen. Der EBIT kann um 3% auf 438 Mio. CHF gesteigert werden. Dieses starke Ergebnis ist das Resultat des BKW Geschäftsmodells mit den drei Geschäftsfeldern Energie, Netze und Dienstleistungen als Kombination von stabilen Geschäftsbereichen und Wachstumsfeldern.

Die Steigerung des operativen Ergebnisses ist auf das Geschäftsfeld Netze zurückzuführen. Der Energiebereich erreichte einen EBIT auf dem Niveau der Vorjahresperiode, in welchem sich positive und negative Einflüsse kompensierten.

Die Dienstleistungen können im ersten Halbjahr 2024 ihren Umsatz vor allem organisch steigern. Die Auftragslage ist weiterhin sehr gut und wird insbesondere von Deutschland getragen.

Das Ergebnis konnte im Vergleich zur Vorjahresperiode leicht gesteigert werden.

Der operative Reingewinn ohne Berücksichtigung der Entwicklung des Fonds für Stilllegung und Entsorgung (STENFO) beträgt 303 Mio. CHF und liegt damit auf dem Vorjahresniveau. Der ausgewiesene Reingewinn beträgt dank der positiven Performance des Fonds für Stilllegung und Entsorgung (STENFO) 363 Mio. CHF und liegt 7% über dem Vorjahr.

Die BKW profitiert von der erfolgreichen Bewirtschaftungs- und Handelsperformance im ersten Halbjahr und erhöht deshalb ihre Guidance und geht für das Geschäftsjahr 2024 neu von einem EBIT in der Bandbreite von 700 bis 800 Mio. CHF aus.

Steigerung von EBIT und Reingewinn

Mio. CHF	1. Halbjahr 2024	1. Halbjahr 2023	Veränderung in %
Gesamtleistung	2 330.0	2397.1	-3%
Energiebeschaffung/-transporte	-620.5	-799.9	-22%
Betriebskosten	-1127.5	-1059.1	6 %
EBITDA	581.9	538.1	8%
Abschreibungen und Wertminderungen	-167.7	-136.6	23 %
Ergebnis aus Assoziierten	24.1	23.0	5 %
EBIT	438.3	424.5	3%
Finanzergebnis ohne Wertänderung STENFO	-41.8	-50.2	-17 %
Ertragssteuern ohne Wertänderung STENFO	-93.9	-70.1	34%
Reingewinn operativ ¹	302.6	304.2	-1%
Wertänderung STENFO netto Steuern	60.0	35.8	
Reingewinn	362.5	340.0	7 %

¹ Der «Reingewinn operativ» entspricht dem Reingewinn vor den Erträgen aus den STENFO und ist zur Messung der operativen Leistung besser geeignet als der ausgewiesene Reingewinn, da die Erträge dieser Fonds nicht operativ begründet sind und die BKW keinen direkten Einfluss auf die Anlageentscheide dieser Mittel hat.

Besseres Finanzergebnis und positive Fonds-Performance

Das vergleichbare Finanzergebnis (ohne die Berücksichtigung der Performance der STENFO) hat sich infolge von Wechselkursgewinnen um 8 Mio. CHF auf –42 Mio. CHF verbessert. Der Ertragssteueraufwand ohne latente Steuern auf der Wertänderung der Fonds hat sich um 24 Mio. CHF auf 94 Mio. CHF erhöht. Verschiedene Ursachen, wie tiefere Beteiligungsabzüge in der Schweiz und nicht angesetzte aktive latente Steuern, haben zu dieser Erhöhung geführt.

Aufgrund zeitlicher Effekte lassen sich die Steuern per Mitte Jahr nur beschränkt interpretieren. Die BKW erwartet keine Einflüsse aus den Effekten der Global Minimum Tax Regulierung (Pillar 2).

Die Anlagen in den STENFO erzielten in der Berichtsperiode eine positive Performance von 6.1% und liegen damit über der Zielrendite von 2.1% und über der Rendite der Vorperiode von 3.9%.

Tieferer Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit

Mio. CHF	1. Halbjahr 2024	1. Halbjahr 2023	Veränderung in %
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit vor Verwendung nukleare Rückstellungen	219.7	546.5	-60%
– Zahlungen für Stilllegung und Entsorgung	-48.8	-55.4	
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit	170.9	491.1	-65%
Cashflow aus Investitionstätigkeit vor Rückerstattungen aus STENFO	-183.6	-181.6	
+ Rückerstattungen aus den STENFO	34.8	16.7	
Cashflow aus Investitionstätigkeit	-148.7	-164.9	
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	-218.3	-232.5	
Flüssige Mittel 30.06	586.8	889.9	

Für die bessere Vergleichbarkeit und Interpretierbarkeit verwendet die BKW Cashflow-Kennzahlen vor Verwendung der nuklearen Rückstellungen bzw. der Zahlungen für die Stilllegung und Entsorgung des Kernkraftwerks Mühleberg. Der betriebliche Cashflow vor Verwendung der nuklearen Rückstellungen ist gegenüber der Vorperiode auf 220 Mio. CHF (Vorjahr 546 Mio. CHF) gesunken. Der ausgewiesene Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit liegt mit 171 Mio. CHF ebenfalls unter dem Wert der Vorperiode. Der Grund dieser Reduktion liegt vor allem in der Erhöhung des Nettoumlaufvermögens von 179 Mio. CHF gegenüber einer Reduktion von 98 Mio. CHF in der Vorperiode.

Die Vorräte sind insbesondere aufgrund der höheren Gasvorräte im Handel um 50 Mio. CHF angestiegen. Nicht fakturierte Arbeiten (Angefangene Arbeiten), insbesondere bei Infra Services aufgrund zahlreicher Grossaufträge im deutschen Hochspannungsmarkt, führten zu einem weiteren Anstieg von rund 130 Mio. CHF.

Im ersten Halbjahr 2024 hat die BKW 222 Mio. CHF in Anlagen und in Akquisitionen investiert (Vorjahr: 233 Mio. CHF). Auf Wachstumsinvestitionen entfallen hiervon rund 63%. Von den Akquisitionszahlungen entfiel der Grossteil auf ausstehende Kaufpreiszahlungen aus Vorjahren. Von den Ersatzund Unterhaltsinvestitionen von rund 84 Mio. CHF floss mit 44 Mio. CHF der überwiegende Teil in die Erneuerung des Verteilnetzes.

Operative Flexibilität durch hohes Eigenkapital und adäquates langfristiges Fremdkapital gesichert

Mio. CHF	30.06.2024	31.12.2023	Veränderung in %
Umlaufvermögen	2 685.5	2780.1	-3%
Anlagevermögen	8415.3	8231.4	2 %
Kurzfristige Verbindlichkeiten	1892.1	2162.8	-13%
Langfristige Verbindlichkeiten	3 885.8	3801.8	2 %
Eigenkapital	5 323.0	5 047.0	5 %
Bilanzsumme	11100.8	11011.6	1%

Das Bilanzbild hat sich gegenüber der Vorjahresperiode kaum verändert. Das Eigenkapital nimmt in den ersten 6 Monaten 2024 um 0.3 Mrd. CHF zu und beträgt per Stichtag solide 5.3 Mrd. CHF. Neben dem starken operativen Ergebnis und der positiven Performance des STENFO stärken auch die Erfassung von Absicherungserfolgen (Hedge Accounting) und versicherungsmathematische Gewinne aus der Berechnung der Personalvorsorgeverpflichtungen (IAS 19) das Eigenkapital. Die Eigenkapitalquote hat sich trotz der vorgenommenen Dividendenzahlung weiter auf 48% erhöht (Ende 2023: 46%).

Die Finanzierungssituation der BKW ist auf einem sehr guten Niveau. Als Resultat der abnehmenden flüssigen Mittel und kurzfristigen Finanzanlagen aufgrund des Aufbaus des Nettoumlaufvermögens in Verbindung mit der Dividendenausschüttung und den stabilen Finanzverbindlichkeiten steigt die Nettoverschuldung zum Stichtag temporär um 177 Mio. CHF auf 1129 Mio CHF an. Mit liquiden Mitteln von 587 Mio. CHF hat die BKW jedoch genügend kurzfristig verfügbare finanzielle Mittel und bleibt operativ flexibel. Ferner verfügt BKW über ungenutzte zugesicherte Kreditlinien von gesamthaft 1 Mrd. CHF. Zudem bestünde die Möglichkeit, die Kreditlinie bei Bedarf um weitere 0.5 Mrd. CHF zu erhöhen. Der für die Umsetzung der Strategie und zur Wahrung der finanziellen und operativen Handlungsfreiheit notwendige Finanzierungsrahmen ist ausreichend und jederzeit gesichert. Die Nettofinanzverschuldung ist im Verhältnis zum EBITDA zudem auf einem tiefen Niveau, was die operative Flexibilität zusätzlich erhöht.

Energie: stabiles Kerngeschäft

Das Geschäftsfeld Energie richtet sich konsequent auf die Chancen und Herausforderungen des veränderten Energiemarktes aus. Es umfasst die Produktion, den Vertrieb sowie den Handel mit Strom, Zertifikaten und energienahen Rohstoffen. Zudem beinhaltet es auch die produktionsnahen Windund Solardienstleistungen.

Stabiler EBIT trotz reduzierter Gesamtleistung

	 Halbjahr 	 Halbjahr 	Veränderung
Mio. CHF	2024	2023	in %
Elektrizitätsabgabe Vertrieb Schweiz	492.5	475.4	4%
Übrige Elektrizitätsabgabe	436.6	637.0	-31%
Erfolg aus Energieeigenhandel	62.5	52.3	20%
Übriges Energiegeschäft	60.9	70.4	-13%
Sonstige betriebliche Erträge und aktivierte Eigenleistungen	6.2	9.4	-34%
Gesamtleistung	1058.7	1 244.5	-15%
Energiebeschaffung	-520.5	-735.0	-29%
Betriebskosten	-133.9	-129.3	4%
EBITDA	404.3	380.2	6%
Abschreibungen und Wertminderungen	-70.3	-43.1	63%
Ergebnis aus Assoziierten	6.4	7.1	-10%
EBIT	340.4	344.2	-1%
Anzahl Mitarbeitende 30.06.	941	940	0%
Investitionen	73	135	-46 %

Die Gesamtleistung im Energiegeschäft sinkt um 15% auf 1059 Mio. CHF. Diese Entwicklung ist hauptsächlich geprägt durch das tiefere Preisniveau an den Energiemärkten. Mehrmengen im Hydrobereich und auf höherem Niveau abgesicherte Preise kompensierten sich auf Stufe Gesamtleistung weitgehend mit tieferen Mengen bei thermischen Kraftwerken.

Im ersten Semester 2024 produzierte die BKW insgesamt 4.7 TWh Energie und liegt damit um 0.3 TWh über dem Vorjahresniveau (4.4 TWh). Die Zunahmen verteilten sich zum grössten Teil auf Wasser, Wind und Photovoltaik (PV). Die feuchte Witterung führte zu einer Erhöhung der Produktion der Wasserkraftwerke von 1.7 TWh auf 2.2 TWh. Die produzierte Strommenge aus Windkraft und PV-Anlagen steigt weiter um 0.1 TWh auf nunmehr 1.0 TWh, bedingt durch die Inbetriebnahme von neuen Windparks in Schweden sowie ein besseres Windaufkommen. Damit stammen bei der BKW bereits 68% (Vorjahresperiode 57%) ihrer Gesamtproduktion aus erneuerbaren Energien. Die Produktion der Kernkraftwerke nimmt aufgrund höherer Verfügbarkeit um 0.1 TWh auf 1.1 TWh zu. Die Stromproduktion der thermischen Kraftwerke reduzierte sich um 0.2 TWh.

Vertriebsseitig blieb der Absatz in der Grundversorgung stabil auf 1.1 TWh. Im Stromvertriebsgeschäft mit freien Kunden stiegen die Mengen auf 2.3 TWh (Vorjahr: 2.1 TWh); dies ist die Folge der Stabilisierung der Preise und dadurch konnten mehr Verträge abgeschlossen resp. verlängert werden. Die restlichen Mengen wurden am Grosshandelsmarkt ausgeglichen.

Der Aufwand für die Energiebeschaffung sinkt um 29% auf 520 Mio. CHF, insbesondere aufgrund des Rückgangs der Preise an den Energiemärkten. Weitere Effekte stammen aus den wegfallenden Windfall Clawbacks sowie der besseren KKL-Fondsperformance.

Das Energiegeschäft profitiert auch in der Berichtsperiode aufgrund geschickter Positionierung von der Normalisierung der Märkte. Der EBIT bleibt mit 340 Mio. CHF auf dem Niveau der Vorjahresperiode trotz einer verbuchten Wertminderung von 24 Mio. CHF auf einem Neubau im Bereich Hydro Schweiz. Ein tieferes, aber nach wie vor sehr gutes Bewirtschaftungsund Handelsergebnis wurde durch Mehrmengen im Hydro- und Nuklearbereich sowie abgesicherte Preise auf einem guten Niveau kompensiert.

Netze: höhere Ergebnisbeiträge und weitere Investitionen in die Erneuerung

Das Geschäftsfeld Netze baut, betreibt und unterhält das eigene Verteilnetz. Das Netz transportiert den Strom nicht nur vom Kraftwerk zu den Verbrauchern, sondern misst auch Produktion und Verbrauch, transformiert die Spannung, überwacht und analysiert die Lastflüsse, integriert dezentrale Produktionsanlagen wie PV- und Windanlagen und sorgt insgesamt für einen sicheren, effizienten und leistungsfähigen Betrieb ihres Verteilnetzes.

Höhere Ergebnisbeiträge

1. Halbjahr 2024	1. Halbjahr 2023	Veränderung in %
340.0	274.9	24%
-100.3	-65.2	54%
-118.1	-104.9	13%
121.6	104.8	16%
-49.4	-44.8	10%
17.7	15.9	11%
89.9	75.9	18%
958	795	21%
73	51	43 %
	340.0 -100.3 -118.1 121.6 -49.4 17.7 89.9	2024 2023 340.0 274.9 -100.3 -65.2 -118.1 -104.9 121.6 104.8 -49.4 -44.8 17.7 15.9 89.9 75.9 958 795

Die Gesamtleistung steigt um 65 Mio. CHF oder 24% auf 340 Mio. CHF. Die Weitergabe der Tariferhöhungen der Swissgrid in der Höhe von 37 Mio CHF erhöht sowohl die Gesamtleistung wie auch die Kosten für den Energietransport im gleichen Umfang und wirkt damit EBIT-neutral. Ebenfalls EBIT-neutral wirken sich höhere Abschreibungen sowie die Weiterverrechnung von zusätzlichen Kosten aus. EBIT-erhöhend wirkt die Tariferhöhung der BKW auf ein kostendeckendes Niveau.

Der EBIT steigt um 14 Mio. CHF bedingt durch die Tariferhöhung der BKW sowie ein besseres Ergebnis von Swissgrid, an welcher BKW 37% hält.

Weiterhin hohe Investitionen in die kontinuierliche Erneuerung des Verteilnetzes

Für den sicheren, effizienten und leistungsfähigen Betrieb ihres Verteilnetzes investiert die BKW jährlich über 120 Mio. CHF. Im ersten Halbjahr 2024 betrugen die Investitionen 73 Mio. CHF (Vorjahr: 51 Mio. CHF), davon 60% für den Unterhalt.

Dienstleistungen: Verbesserung der Performance

Das Geschäftsfeld Dienstleistungen umfasst BKW Engineering (Ingenieurplanung und -beratung), BKW Building Solutions (Gebäudetechnik) sowie BKW Infra Services (Dienstleistungen für Energie-, Wasserund Telekommunikationsnetze). Das starke Netzwerk von spezialisierten Gesellschaften und ihren unterschiedlichen Kompetenzen ermöglicht es der BKW, eine relevante Anbieterin von umfassenden Dienstleistungen zu sein.

Starkes Umsatzwachstum im Bereich Infra Services

Mio. CHF	1. Halbjahr 2024	1. Halbjahr 2023	Veränderung in %
Umsatz	948.4	884.4	7%
Betriebskosten	-885.0	-821.9	8%
EBITDA	63.4	62.5	1%
Abschreibungen und Wertminderungen	-38.9	-40.2	-3%
EBIT	24.5	22.3	10%
Anzahl Mitarbeitende 30.06.	9 4 9 8	9 0 6 0	5 %
Investitionen und Akquisitionen	33	21	57%

Das Dienstleistungsgeschäft erhöht den Umsatz um 7% auf 948 Mio. CHF. Der grösste Teil des Umsatzzuwachses entfällt dabei auf organisches Wachstum. Besonders Infra Services konnte den Umsatz markant steigern.

Die Betriebskosten bei den Dienstleistungen sind aufgrund des höheren Anteils an Material und Fremdleistungen angestiegen. Der ausgewiesene EBIT konnte um 2 Mio. CHF gesteigert werden. Tiefere Abschreibungen im Berichtsjahr als Folge der in 2023 erfassten Wertminderungen kompensieren sich mit einmaligen Gewinneffekten der Vorjahresperiode. Höhere Konzernumlagen von 7 Mio. CHF wurden in Rechnung gestellt. Der Ergebnisbeitrag aus Akquisitionen beträgt 3 Mio. CHF und die operative Performanceverbesserung beläuft sich auf 7 Mio. CHF.

Halbjahresrechnung

- 14 Halbjahresrechnung der BKW Gruppe
- 15 Konsolidierte Erfolgsrechnung
- 16 Konsolidierte Gesamtergebnisrechnung
- 17 Konsolidierte Bilanz
- 18 Veränderung des konsolidierten Eigenkapitals
- 19 Konsolidierte Geldflussrechnung
- 20 Anhang zur Halbjahresrechnung

Konsolidierte Erfolgsrechnung

Mio. CHF	Anmerkung	1. Halbjahr 2024	1. Halbjahr 2023 ¹
Nettoumsatz	6	2 186.5	2191.8
Aktivierte Eigenleistungen		46.4	37.1
Sonstige betriebliche Erträge		97.1	168.2
Gesamtleistung		2 3 3 0 . 0	2 397.1
Energiebeschaffung/-transporte	7	-620.5	-799.9
Material und Fremdleistungen		-404.2	-379.2
Personalaufwand		-569.4	-550.3
Sonstiger Betriebsaufwand		-154.0	-129.6
Betriebsaufwand		-1748.0	-1859.0
Betriebsergebnis vor Abschreibungen und Wertminderungen (EBITDA)		581.9	538.1
Abschreibungen und Wertminderungen	8	-167.7	-136.6
Ergebnis aus Assoziierten		24.1	23.0
Betriebsergebnis (EBIT)		438.3	424.5
Finanzertrag	9	82.9	53.5
Finanzaufwand	9	-49.8	-58.9
Ergebnis vor Ertragssteuern (EBT)		471.4	419.1
Ertragssteuern		-108.9	-79.1
Reingewinn		362.5	340.0
davon zuzurechnen:			
– den BKW Aktionären		349.5	326.6
– den nicht beherrschenden Anteilen		13.0	13.4
Gewinn pro Aktie in CHF (unverwässert und verwässert)		6.62	6.19

¹ angepasst, vgl. Anmerkung 2.6

Konsolidierte Gesamtergebnisrechnung

Mio. CHF	Anmerkung	1. Halbjahr 2024	1. Halbjahr 2023
Reingewinn		362.5	340.0
Versicherungsmathematische Gewinne/Verluste (Konzerngesellschaften)			
– Versicherungsmathematische Gewinne/Verluste (–)		73.0	53.9
– Ertragssteuern		-14.8	-11.2
Versicherungsmathematische Gewinne/Verluste (Assoziierte)			
– Versicherungsmathematische Gewinne/Verluste (–)		-10.5	7.3
– Ertragssteuern		1.3	-0.7
Total nicht in die Erfolgsrechnung rezyklierbare Posten, nach Steuern		49.1	49.3
Währungsumrechnung			
– Währungsumrechnung		42.1	-19.4
– Ertragssteuern		2.0	-0.3
Sicherungsgeschäfte			
– Wertänderungen		-6.8	144.0
– Übertrag in die Erfolgsrechnung		20.3	114.5
– Ertragssteuern		-2.7	-53.5
Total in die Erfolgsrechnung rezyklierbare Posten, nach Steuern		54.9	185.3
Sonstiges Ergebnis		104.0	234.6
Gesamtergebnis		466.5	574.6
davon zuzurechnen:			
– den BKW Aktionären		454.8	560.1
– den nicht beherrschenden Anteilen		11.8	14.5

Konsolidierte Bilanz

Mio. CHF	Anmerkung	30.06.2024	31.12.2023
Alstinan			
Aktiven Flüssige Mittel		586.8	771.5
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie sonstige Forderungen		881.5	1041.1
Guthaben aus Kundenaufträgen		364.1	234.7
Laufende Steuerforderungen		29.6	35.9
Finanzanlagen	11, 12	181.2	155.4
Derivate	11, 12	227.4	201.3
Vorräte		261.8	210.5
Rechnungsabgrenzungen		153.1	129.7
Total Umlaufvermögen		2685.5	2780.1
Finanzanlagen	11, 12	1185.1	1172.5
Derivate	11	163.0	197.1
Guthaben aus Personalvorsorge		139.7	71.6
Beteiligungen an Assoziierten		1417.0	1407.3
Sachanlagen	8	4141.6	4035.1
Immaterielle Vermögenswerte		1304.9	1 291.4
Latente Steuerguthaben		63.9	56.4
Total Anlagevermögen		8415.3	8231.4
Total Aktiven		11100.8	11 011.6
Passiven		F.44. 2	
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie sonstige Verbindlichkeiten		541.2	626.3
Verpflichtungen aus Kundenaufträgen		242.9	255.7
Laufende Steuerverbindlichkeiten		182.9	197.1
<u>Finanzverbindlichkeiten</u>	11, 12	301.4	317.1
<u>Derivate</u>	11	184.6	295.9
Rückstellungen		132.5	154.9
Rechnungsabgrenzungen		306.6	315.9
Total kurzfristige Verbindlichkeiten		1892.1	2162.8
<u>Finanzverbindlichkeiten</u>	11, 12	1595.8	1561.3
Derivate Research constitution with the latest and	11	46.1	6.4
Personalvorsorgeverbindlichkeiten		63.4	65.1
Sonstige Verbindlichkeiten		376.5	372.2
Rückstellungen		1253.4	1278.5
Latente Steuerverbindlichkeiten		550.6	518.2
Total langfristige Verbindlichkeiten		3885.8	3801.8
Total Verbindlichkeiten		5777.9	5 964.6
Aktienkapital (Vasitalasanus)		132.0	132.0
Kapitalreserven		41.3	41.3
Gewinnreserven Übride Poserven		4845.1	4675.2
Übrige Reserven		-125.1	-230.4
Eigene Aktien Total den BKW Aktienären zurechenbar		-5.5	-2.8
Total den BKW Aktionären zurechenbar Nicht beharrschande Anteile		4887.7	4615.2
Nicht beherrschende Anteile Total Eigenkanital		435.3	431.8
Total Passivon		5 3 2 3 . 0	5 047.0
Total Passiven		11100.8	11 011.6

Veränderung des konsolidierten Eigenkapitals

Mio. CHF	Aktienkapital	Kapitalreserven	Gewinnreserven	Übrige Reserven	Eigene Aktien	Total den Aktionären der BKWzurechenbar	Nicht beherrschende Anteile	Total
Eigenkapital 31.12.2023	132.0	41.3	4675.2	-230.4	-2.8	4615.2	431.8	5 047.0
Reingewinn			349.5			349.5	13.0	362.5
Sonstiges Ergebnis				105.3		105.3	-1.3	104.0
Gesamtergebnis			349.5	105.3		454.8	11.8	466.5
Dividende			-179.5			-179.5	-8.8	-188.3
Ausschüttung aus hybridem Kapital¹						0.0	-0.9	-0.9
Transaktionen mit eigenen Aktien			-2.9		-2.7	-5.7		-5.7
Aktienbasierte Vergütungen			2.9			2.9		2.9
Eigenkapitalzuführung durch nicht beherrschende Anteile						0.0	1.4	1.4
Eigenkapital 30.06.2024	132.0	41.3	4845.1	-125.1	-5.5	4887.7	435.3	5 323.0
Eigenkapital 31.12.2022	132.0	41.3	4401.9	-506.2	-2.1	4066.9	312.7	4379.6
Reingewinn			326.6			326.6	13.4	340.0
Sonstiges Ergebnis				233.5		233.5	1.1	234.6
Gesamtergebnis			326.6	233.5		560.1	14.5	574.6
Dividende			-213.8			-213.8	-12.8	-226.6
Ausschüttung aus hybridem Kapital¹						0.0	-0.9	-0.9
Transaktionen mit eigenen Aktien			-11.2		-1.3	-12.5		-12.5
Aktienbasierte Vergütungen			11.1			11.1		11.1
Verkauf nicht beherrschender Anteile			41.3	28.4		69.7	125.6	195.3
Eigenkapitalzuführung durch								
nicht beherrschende Anteile						0.0	0.3	0.3
Eigenkapital 30.06.2023	132.0	41.3	4555.9	-244.3	-3.4	4481.5	439.4	4920.9

¹ Vgl. Anmerkung 28.3 aus dem Geschäftsbericht 2023.

Konsolidierte Geldflussrechnung

Mio. CHF	Anmerkung	1. Halbjahr 2024	1. Halbjahr 2023
Ergebnis vor Ertragssteuern		471.4	419.1
Berichtigung für nicht geldwirksame Transaktionen	13	45.2	116.3
Veränderung des Nettoumlaufvermögens			
(ohne kurzfristige Finanzanlagen und -verbindlichkeiten sowie Derivate)		-178.8	98.2
Gezahlte Ertragssteuern		-111.6	-81.2
Übrige Finanzeinnahmen/-ausgaben (–)		-6.6	
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit vor Verwendung nukleare Rückstellungen	13	219.7	546.5
Verwendung nukleare Rückstellungen mit Rückerstattungsanspruch an STENFO		-21.3	-23.2
Verwendung nukleare Rückstellungen ohne Rückerstattungsanspruch an STENFO		-27.4	-32.2
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit		170.9	491.1
Investitionen in Sachanlagen		-188.1	-119.9
Desinvestitionen von Sachanlagen		7.8	8.4
Erwerb von Konzerngesellschaften	3	-25.1	-104.6
Veräusserung von Konzerngesellschaften		0.0	2.8
Investitionen in Assoziierte		0.0	-5.6
Desinvestitionen von Assoziierten		0.0	9.4
Rückerstattungen des STENFO		34.8	16.7
Investitionen in übrige lang- und kurzfristige Finanzanlagen		-22.2	-1.8
Desinvestitionen von übrigen lang- und kurzfristigen Finanzanlagen		26.7	5.0
Investitionen in immaterielle Vermögenswerte		-9.2	-8.7
Desinvestitionen von immateriellen Vermögenswerten		0.2	0.0
Erhaltene Zinsen		6.1	6.8
Erhaltene Dividenden		20.2	26.6
Geldfluss aus Investitionstätigkeit		-148.7	-164.9
Kauf/Verkauf eigener Aktien		-5.7	-12.7
Verkauf nicht beherrschender Anteile		0.0	195.3
Kapitalzuführung durch nicht beherrschende Anteile		1.4	0.3
Ausschüttungen aus hybridem Kapital		-0.9	0.0
Zunahme von kurz- und langfristigen Finanzverbindlichkeiten		19.1	11.0
Abnahme von kurz- und langfristigen Finanzverbindlichkeiten		-55.2	-198.9
Zunahme von übrigen langfristigen Verbindlichkeiten		22.3	6.9
Gezahlte Zinsen		-11.0	-7.8
Ausgeschüttete Dividenden		-188.3	-226.6
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit		-218.3	-232.5
Umrechnungsdifferenzen auf Flüssigen Mitteln		11.3	-1.6
Nettoveränderung der Flüssigen Mittel		-184.7	92.1
Flüssige Mittel zu Beginn der Berichtsperiode		771.5	797.8
Flüssige Mittel am Ende der Berichtsperiode	13	586.8	889.9

Anhang zur Halbjahresrechnung

1 Geschäftstätigkeit

Die BKW AG, Bern (CH), zusammen mit ihren Konzerngesellschaften (nachfolgend als BKW oder BKW Gruppe bezeichnet), ist ein international tätiges Energie- und Infrastrukturunternehmen. Dank ihrem Netzwerk von Firmen und Kompetenzen bietet sie ihren Kundinnen und Kunden umfassende Gesamtlösungen an. So plant, baut und betreibt sie Energieproduktions- und Versorgungsinfrastrukturen für Unternehmen, Private sowie

die öffentliche Hand und bietet digitale Geschäftsmodelle für erneuerbare Energien an. Das Dienstleistungsportfolio der BKW Gruppe reicht von Energie-, Infrastruktur- und Umweltprojekte über integrierte Angebote im Bereich der Gebäudetechnik bis zum Bau, Service und Unterhalt von Energie-, Telekommunikations-, Verkehrs- und Wassernetzen.

2 Grundsätze der Rechnungslegung

2.1 Allgemeine Grundsätze

Die ungeprüfte konsolidierte Halbjahresrechnung per 30. Juni 2024 wurde in Übereinstimmung mit dem International Accounting Standard zur Zwischenberichterstattung (IAS 34) erstellt und sollte in Verbindung mit der Konzernrechnung per 31. Dezember 2023 gelesen werden. Die Rechnungslegung dieser Halbjahresrechnung basiert auf den im Finanzbericht 2023 beschriebenen Grundsätzen. Die konsolidierte Halbjahresrechnung per 30. Juni 2024 wurde am 20. August 2024 vom Verwaltungsrat der BKW AG genehmigt und zur Veröffentlichung freigegeben.

Die Erstellung dieses Halbjahresberichts erforderte Annahmen und Schätzungen. Die tatsächlich erzielten Ergebnisse können von diesen Schätzungen abweichen.

Aufgrund von Rundungen und der Darstellung in Mio. CHF ist es möglich, dass sich einzelne Zahlen im Konzernabschluss nicht genau zur angegebenen Summe addieren. Alle Kennzahlen und Abweichungen werden auf der Grundlage des zugrunde liegenden Betrags und des angegebenen gerundeten Betrags berechnet.

2.2 Anwendung von neuen oder geänderten Standards und Interpretationen

Die BKW wendet neue oder geänderte Standards und Interpretationen ab dem jeweiligen Zeitpunkt der Inkraftsetzung an. Ab dem 1. Januar 2024 sind verschiedene geänderte Standards in Kraft getreten, welche keinen wesentlichen Einfluss auf die Finanz-, Vermögensund Ertragslage der BKW haben.

2.3 Long-Term-Incentive-Plan (LTI)

Die Mitglieder der Konzernleitung von BKW partizipieren an einem 2024 neu eingeführten LTI-Plan für die Zuteilung von Performance Share Units (PSU). Dieser Plan ersetzt die bisherige Abgabe von BKW Aktien als Erfolgsbeteiligung für die Konzernleitung (vgl. hierzu Geschäftsbericht 2023, Note 34). Die Anzahl dieser PSU richtet sich danach, inwieweit definierte langfristige Leistungsziele wie der Return on Capital Employed (ROCE), die Cash Conversion Rate (CCR) und der relative Total Shareholder Return (TSR) erreicht werden. Alle drei Kriterien werden zu je einem Drittel gewichtet und über den Erdienungs-

zeitraum (Vesting Period) von drei Jahren gemessen. Der TSR wird als Perzentil-Ranking gegenüber dem SPI Middle Index gemessen. Ein LTI-Plan läuft immer über eine Sperrfrist von drei Jahren, beginnend am 1. März und endend am 28. Februar, für die erste Tranche somit der 1. März 2024 bis zum 29. Februar 2027. Zu Beginn eines jeden Geschäftsjahres wird ein neuer LTI-Plan mit einer Laufzeit von drei Jahren aufgelegt. Zu Beginn des Erdienungszeitraums wird eine bestimmte Anzahl von PSU individuell zugeteilt, die sich aus dem LTI-Zielbetrag dividiert durch den Aktienreferenzpreis (Durchschnittskurs der BKW Aktien

im Januar vor der Zuteilung der PSU) ergeben. Die Anzahl der zugeteilten PSU ist somit fix, die Anzahl der zu übertragenden Aktien jedoch variabel in Abhängigkeit des LTI-Auszahlungsfaktors je nach Zielerreichung der drei Kriterien. Am Ende des Erdienungszeitraums werden die PSU den Anspruchsberechtigten in Form von Aktien der BKW AG ausgehändigt.

Für den LTI-Plan 2024 wurden den Begünstigten zu Beginn der Berichtsperiode 9504 PSU zu einem Fair Value von CHF 117.65 je Aktie zugeteilt, wobei das TSR-Element basierend auf einer Monte-Carlo Simulation bestimmt worden ist. Der ausgewiesene Aufwand beläuft sich für das Halbjahr 2024 auf 0.1 Mio. CHF für die Periode vom 1. März bis zum 30. Juni 2024.

Die übrigen aktienbasierten Vergütungen wurden nicht angepasst und werden unverändert fortgeführt.

2.4 Fremdwährungskurse

Die Berichtswährung ist der Schweizer Franken (CHF). Die für die Konzernrechnung massgebenden Währungsumrechnungskurse gegenüber dem Schweizer Franken betrugen:

		Durchschnitt	Durchschnitt		
		 Halbjahr 	 Halbjahr 	Stichtag	Stichtag
		2024	2023	30.06.2024	31.12.2023
Eurozone	1 EUR	0.9612	0.9858	0.9634	0.9260
Norwegen	100 NOK	8.3652	8.7283	8.4535	8.2381
Grossbritannien	1 GBP	1.1247	1.1248	1.1383	1.0655
Amerika	1 USD	0.8890	0.9123	0.8999	0.8380
Schweden	100 SEK	8.4411	8.7038	8.4810	8.3454

2.5 Anpassung der Darstellung

Die BKW hat im Berichtsjahr die Darstellung des Halbjahresabschlusses angepasst. Die Werte des Berichtsjahres werden neu zuerst ausgewiesen, gefolgt von den Werten der Vorjahresperiode. Dies entspricht der Darstellungsweise der allermeisten Konzerne und erhöht dadurch die Vergleichbarkeit der Abschlüsse.

2.6 Anpassung in der Halbjahresrechnung

Gliederung Gesamtleistung

Im Berichtsjahr wurde die Gliederung der Gesamtleistung angepasst. In der Energiebranche existieren verschiedene Konzepte zum Ausweis des Nettoumsatzes. BKW hat eine Analyse der verschiedenen Konzepte vorgenommen und passt den Ausweis des Nettoumsatzes im Berichtsjahr 2024 an. BKW ist der Ansicht, dass Transaktionen mit dem Charakter von Finanzinstrumenten (Energieeigenhandel und Absicherungsinstrumente) eher als sonstige betriebliche Erträge ausgewiesen werden sollten. Lediglich effektive Umsatzerlöse aus der betrieblichen

Tätigkeit gemäss IFRS 15 werden neu als Umsatz gezeigt. Entsprechend wurden für die Periode des Vorjahres 137.2 Mio. CHF vom Nettoumsatz auf die sonstigen betrieblichen Erträge umgegliedert. BKW betrachtet diesen Grundsatz der Rechnungslegung als besser gegenüber der bisherigen Darstellung, da dies der mehrheitlichen Praxis im deutschsprachigen Raum entspricht und wendet diese Darstellung inskünftig an. Die Korrektur hat keine Auswirkungen auf die Bilanz und Geldflussrechnung im Halbjahresabschluss 2024.

Die Werte aus der Vergleichsperiode wurden entsprechend angepasst:

			1. Haibjaili
	1. Halbjahr		2023
Mio. CHF	2023	Anpassungen	angepasst
Nettoumsatz	2 329.0	-137.2	2191.8
Aktivierte Eigenleistungen	37.1	0.0	37.1
Sonstige betriebliche Erträge	31.0	137.2	168.2
Gesamtleistung	2397.1	0.0	2 397.1

Ausweis Fair-Value-Hierarchie (Anmerkung 11)

Der Ausweis der Buchwerte der Derivate für Sicherungsgeschäfte in Anmerkung 11 enthielten in den Vorjahren fälschlicherweise Futures. Die übrigen Derivate wurden als Differenz der gesamten Position Derivate ermittelt; die Werte der Derivate per 31. Dezember 2023 sind entsprechend korrigiert worden.

 Aktivierte Derivate (Erfolgswirksam zum Fair Value bewertete Vermögenswerte) betragen neu 367.5 Mio. CHF (Ausweis Vorjahr: 295.7 Mio. CHF), aktivierte Derivate (Erfolgsneutral zum Fair Value im Sonstigen Ergebnis bewertete Vermögenswerte) betragen neu 30.9 Mio. CHF (Ausweis Vorjahr: 102.7 Mio. CHF) 1 Halbiabe

 Passivierte Derivate (Erfolgswirksam zum Fair Value bewertete Verbindlichkeiten) betragen neu 268.5 Mio. CHF (Ausweis Vorjahr: 100.8 Mio. CHF), passivierte Derivate (Erfolgsneutral zum Fair Value im Sonstigen Ergebnis bewertete Verbindlichkeiten) betragen neu 33.8 Mio. CHF (Ausweis Vorjahr: 201.5 Mio. CHF)

Die Korrektur hat keine Auswirkungen auf andere Ausweise im Halbjahresabschluss 2024.

3 Unternehmenszusammenschlüsse

Unternehmenszusammenschlüsse 1. Halbjahr 2024

Mis cur	studio grün-	Di	Tatal
Mio. CHF	grau GmbH	Diverse	Total
Flüssige Mittel	0.7	0.1	0.9
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie sonstige Forderungen	0.6	0.0	0.7
Sonstiges Umlaufvermögen	0.6	0.4	1.0
Sachanlagen	0.4	0.3	0.7
Immaterielle Vermögenswerte	0.0	0.4	0.4
Kurzfristige Verbindlichkeiten	-0.6	-0.3	-0.9
Finanzverbindlichkeiten	-0.4	-0.3	-0.7
Latente Steuerverbindlichkeiten	-0.0	-0.1	-0.1
Fair Value der erworbenen Nettoaktiven	1.3	0.6	1.9
Goodwill	1.8	1.0	2.8
Kaufpreis	3.1	1.6	4.7
Erworbene Flüssige Mittel	-0.7	-0.1	-0.9
Aufgeschobene bedingte Kaufpreisverbindlichkeiten	-1.0	-0.5	-1.4
Aufgeschobene unbedingte Kaufpreisverbindlichkeiten	-0.2	-0.2	-0.4
Geldabfluss	1.2	0.9	2.1

Im ersten Halbjahr 2024 hat die BKW die im Folgenden aufgeführten Unternehmenserwerbe getätigt. Bei den dargestellten Transaktionen handelt es sich um provisorische Werte, da die Kaufpreisallokationen noch nicht vollständig abgeschlossen sind.

studio grüngrau GmbH

Im Geschäftssegment Dienstleistungen, Bereich Engineering, hat die BKW im Juni 100% an der studio grüngrau GmbH mit Sitz in Düsseldorf, Deutschland, erworben. Die Gesellschaft verfügt über städteplanerische Kompetenz im Bereich der Landschaftsarchitektur und bietet deutschlandweit Objektplanung, Freiraumplanung, Landschaftsplanung und städtebauliche Entwicklungsund Strukturplanung an.

Per Akquisitionszeitpunkt wurden bedingte Kaufpreisverbindlichkeiten von 1.0 Mio. CHF und ein Goodwill von 1.8 Mio. CHF erfasst. Die wesentlichen Gründe für den Goodwill sind die künftig erwarteten Synergien sowie die Übernahme von qualifizierten Mitarbeitenden. Es fielen Transaktionskosten in der Höhe von 0.1 Mio. CHF an.

Wäre der Unternehmenserwerb bereits per 1. Januar 2024 erfolgt, so wäre die Gesamtleistung des ersten Halbjahres 2024 um 1.5 Mio. CHF und der Reingewinn um 0.2 Mio. CHF höher gewesen. Zwischen dem Zeitpunkt der Vollkonsolidierung und dem 30. Juni 2024 sind die Werte unverändert.

Diverse

Im Geschäftssegment Dienstleistungen, Bereich Engineering, hat die BKW zudem 100% der Anteile an der ProBAS AG mit Hauptsitz in Weier im Emmental, Schweiz, erworben.

Aus der Transaktion resultierte insgesamt ein Goodwill von 1.0 Mio. CHF. Die wesentlichen Gründe für den Goodwill sind die künftig erwarteten Synergien sowie die Übernahme von qualifizierten Mitarbeitenden. Es fielen keine Transaktionskosten an.

Wäre der Unternehmenserwerb bereits per 1. Januar 2024 erfolgt, so wäre die Gesamtleistung des ersten Halbjahres 2024 um 0.5 Mio. CHF und der Reingewinn um 0.2 Mio. CHF höher gewesen.

Zwischen dem Zeitpunkt der Vollkonsolidierung und dem 30. Juni 2024 erzielte das erworbene Unternehmen eine Gesamtleistung von 0.3 Mio. CHF. und einen Reingewinn von 0.1 Mio. CHF.

Für Akquisitionen der Vorjahre wurden bedingte Kaufpreiszahlungen in Höhe von 8.0 Mio. CHF und unbedingte Kaufpreiszahlungen in Höhe von 15.1 Mio. CHF geleistet.

Unternehmenszusammenschlüsse 1. Halbjahr 2023

	Windparks		
Mio. CHF	Schweden	Diverse 1	Total
Flüssige Mittel	1.1	0.4	1.5
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie sonstige Forderungen	0.0	0.2	0.2
Sonstiges Umlaufvermögen	0.1	-0.1	0.0
Finanzanlagen	0.0	0.3	0.3
Sachanlagen	116.9	0.1	117.0
Latente Steuerguthaben	0.1	0.0	0.1
Kurzfristige Verbindlichkeiten	-0.1	-0.8	-0.9
Finanzverbindlichkeiten	-13.7	0.0	-13.7
Rückstellungen	-0.7	0.0	-0.7
Latente Steuerverbindlichkeiten	-4.8	0.0	-4.8
Fair Value der erworbenen Nettoaktiven	98.9	0.1	99.0
Goodwill	0.0	1.1	1.1
Kaufpreis	98.9	1.2	100.1
Erworbene Flüssige Mittel	-1.1	-0.4	-1.5
Geldabfluss	97.8	0.8	98.6

1 Finale Werte, vgl. Geschäftsbericht 2023

Bei allen dargestellten Transaktionen handelte es sich im Vorjahr um provisorische Werte, da die Kaufpreisallokationen noch nicht vollständig abgeschlossen waren. Die Kaufpreisallokationen sind inzwischen definitiv. Im ersten Halbjahr 2023 hatte die BKW die im Folgenden aufgeführten Unternehmenserwerbe getätigt.

Windparks Schweden

Im Geschäftssegment Energie hat die BKW im Juni 100% an drei Windparks in Tjärnäs, Skallberget/Utterberget und Rosenskog, Schweden, mit 19 Windkraftanlagen erworben. Die Windkraftanlagen befinden sich noch im Bau und verfügen über eine geplante Kapazität von total 125 MW.

Per Akquisitionszeitpunkt wurden keine bedingten Kaufpreisverbindlichkeiten und kein Goodwill erfasst. Es fielen Transaktionskosten in der Höhe von 0.3 Mio. CHF an.

Wäre der Unternehmenserwerb bereits per 1. Januar 2023 erfolgt, so wäre die Gesamtleistung des ersten Halbjahres 2023 unverändert und der Reingewinn um 0.2 Mio. CHF höher gewesen. Zwischen dem Zeitpunkt der Vollkonsolidierung und dem 30. Juni 2023 sind die Werte unverändert.

Diverse

Im Geschäftssegment Dienstleistungen, Bereich Infrastruktur-Engineering, hat die BKW die restlichen 50% der Anteile an der Lindschulte Ingenieurgesellschaft GmbH mit Hauptsitz in Meppen, Deutschland, erworben.

Aus der Transaktion resultierte insgesamt ein Goodwill von 1.0 Mio. CHF. Die wesentlichen Gründe für den Goodwill sind die künftig erwarteten Synergien sowie die Übernahme von qualifizierten Mitarbeitenden. Es fielen keine Transaktionskosten an.

Zwischen dem Zeitpunkt der Vollkonsolidierung und dem 30. Juni 2023 erzielte das erworbene Unternehmen eine Gesamtleistung von 0.9 Mio. CHF und einen Reingewinn von 0.04 Mio. CHF.

Für Akquisitionen der Vorjahre wurden bedingte Kaufpreiszahlungen in Höhe von 1.3 Mio. CHF und unbedingte Kaufpreiszahlungen in Höhe von 4.7 Mio. CHF geleistet.

4 Saisonalität und unterjährige Schwankung im Geschäftsgang

Lediglich die unterjährige Umsatzentwicklung des Dienstleistungsgeschäfts unterliegt erfahrungsgemäss saisonalen Schwankungen. Normalerweise sind die Geschäftsaktivitäten im zweiten Halbjahr höher als im ersten Halbjahr.

5 Segmentberichterstattung

Die Definition von Segmenten und Segmentergebnissen erfolgt auf der Grundlage der unternehmerischen Führung. Entsprechend der Strategie erfolgt die Berichterstattung der BKW nach den Geschäftsfeldern Energie, Netze und Dienstleistungen.

Die BKW verfügt über folgende drei berichtspflichtige Geschäftssegmente:

- Das Geschäftssegment Energie baut, betreibt und unterhält die eigenen Kraftwerke im In- und Ausland. Im Weiteren beinhaltet es den Vertrieb von Energie und Wärme sowie den Handel mit Strom, Zertifikaten und Rohstoffen.
- Das Geschäftssegment Netze baut, betreibt und unterhält das eigene Verteilnetz.
- Das Geschäftssegment Dienstleistungen umfasst im Wesentlichen BKW Engineering (Ingenieurplanung und -beratung), BKW Building Solutions (Gebäudetechnik) sowie BKW Infra Services (Dienstleistungen für Energie-, Wasser- und Kommunikationsnetzwerke).

Die Spalte «Übriges» enthält Bereiche, die im Konzern zentral gesteuert werden. Dies sind vor allem zentrale Dienste, Immobilien, Fahrzeugmanagement und Beschaffung. Kosten, welche im Zusammenhang mit dem Aufbau der Geschäftsfelder anfallen (Akquisitions-/Integrationskosten, Technologieentwicklungskosten usw.), werden zum Teil zentral getragen.

Die Ermittlung der Segmentzahlen erfolgt nach den gleichen Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätzen, wie sie für die Darstellung der auf Gruppenstufe konsolidierten Zahlen angewendet werden. Die Preise konzerninterner Transaktionen richten sich nach dem Marktpreis zum Zeitpunkt des Geschäftsabschlusses.

Informationen nach Geschäftssegmenten

1. Halbjahr 2024 Mio. CHF	Energie	Netze	Dienst- leistungen	Übriges	Konsoli- dierung	Total
Aussenumsatz	1 048.6	330.4	923.4	13.6	14.0	2 3 3 0 . 0
- Nettoumsatz	964.5	300.6	913.4	8.0	0.0	2186.5
– Aktivierte Eigenleistungen	4.5	27.3	0.5	0.1	14.0	46.4
– Sonstige betriebliche Erträge	79.6	2.5	9.5	5.5	0.0	97.1
Innenumsatz	10.2	9.6	25.0	87.2	-132.0	0.0
- Nettoumsatz	8.2	0.7	24.2	3.9		0.0
– Sonstige betriebliche Erträge	2.0	8.9	0.8	83.3	-95.0	0.0
Gesamtleistung	1058.8	340.0	948.4	100.8	-118.0	2 3 3 0 . 0
Betriebsaufwand	-654.4	-218.4	-885.0	-106.7	116.5	-1748.0
Betriebsergebnis vor Abschreibungen und Wertminderungen	404.4	121.6	63.4	-5.9	-1.5	582.0
Abschreibungen und Wertminderungen	-70.3	-49.4	-38.9	-11.1	2.0	-167.7
Ergebnis aus Assoziierten	6.4	17.7	0.0	0.0		24.1
Betriebsergebnis	340.5	89.9	24.5	-17.0	0.5	438.4
Finanzergebnis						33.1
Ergebnis vor Ertragssteuern						471.5

Im Segment Energie wurden Wertminderungen im Umfang von 24.0 Mio. CHF auf einem Neubauprojekt im Bereich Hydro Schweiz erfasst. Die restlichen Beträge setzten sich aus den laufenden Abschreibungen auf dem Anlagevermögen zusammen.

1. Halbjahr 2023 Mio. CHF	Energie ¹	Netze	Dienst- leistungen	Übriges	Konsoli- dierung	Total
Aussenumsatz	1 233.6	272.3	863.7	17.0	10.5	2 3 9 7 . 1
– Nettoumsatz	1 088.8	247.2	849.7	6.0	0.1	2191.8
– Aktivierte Eigenleistungen	2.7	22.8	0.1	1.1	10.4	37.1
– Sonstige betriebliche Erträge	142.1	2.3	13.9	9.9	0.0	168.2
Innenumsatz	10.9	2.6	20.7	86.3	-120.5	0.0
- Nettoumsatz	9.1	0.6	20.6	7.7	-38.0	0.0
– Sonstige betriebliche Erträge	1.8	2.0	0.1	78.6	-82.5	0.0
Gesamtleistung	1 244.5	274.9	884.4	103.3	-110.0	2 3 9 7 . 1
Betriebsaufwand	-864.3	-170.1	-821.9	-111.8	109.1	-1859.0
Betriebsergebnis vor Abschreibungen und Wertminderungen	380.2	104.8	62.5	-8.5	-0.9	538.1
Abschreibungen und Wertminderungen	-43.1	-44.8	-40.2	-10.7	2.2	-136.6
Ergebnis aus Assoziierten	7.1	15.9	0.0	0.0		23.0
Betriebsergebnis	344.2	75.9	22.3	-19.2	1.3	424.5
Finanzergebnis						-5.4
Ergebnis vor Ertragssteuern						419.1

¹ angepasst, vgl. Anmerkung 2.6

1 Halhiahr 1 Halhiahr

6 Nettoumsatz

	Schweiz	Ausland	Schweiz	Ausland
Mio. CHF	1. Halbjahr 2024	1. Halbjahr 2024	1. Halbjahr 2023 ¹	1. Halbjahr 2023 ¹
Energie ¹	610.7	353.8	621.5	467.4
Netze	300.5	0.0	247.2	0.0
Dienstleistungen	608.3	305.1	620.9	228.8
Übriges	8.0	0.0	6.0	0.0
Total Nettoumsatz	1527.5	658.9	1495.6	696.2

¹ angepasst, vgl. Anmerkung 2.6

7 Energiebeschaffung/-transporte

Mio. CHF	2024	2023
Energiebeschaffungskosten von Dritten und Assoziierten	519.8	746.7
Rückstellung für belastende Energiebeschaffungsverträge		
- Verwendung	-13.6	-11.6
– Bildung (+) / Auflösung (–)	14.1	-0.4
Total Energiebeschaffungsaufwand	520.3	734.7
Aufwand Energietransporte	100.2	65.2
Total	620.5	799.9

8 Abschreibungen und Wertminderungen

Bei einem Neubauprojekt im Bereich Hydro Schweiz zeigte sich, dass trotz vorgängig in der Projektphase aufwendig erarbeiteter geologischer Prognosen die weiträumig angetroffenen Unwegsamkeiten nicht den Erwartungen entsprechen.

Die dafür notwendigen Projektänderungen führen zu nicht geplanten Mehrkosten. Im Juni 2024 hat die Konzernleitung dafür einen Zusatzkredit bewilligt. Infolge der sich nun bestimmbaren Kostenüberschreitungen hat BKW die Werthaltigkeit des Projekts überprüft. Der Werthaltigkeitstest führte zu einem Wertberichtigungsbedarf von 24.0 Mio. CHF, welcher im Halbjahresabschluss 2024 entsprechend erfasst ist.

9 Finanzergebnis

	1. Halbjahr	1. Halbjahr
Mio. CHF	2024	2023
Zinsertrag	6.0	6.8
Dividendenertrag	0.1	0.1
Wertänderung auf STENFO	75.0	44.8
Gewinn aus Veräusserung von Finanzanlagen	0.5	0.0
Währungsumrechnung	1.0	0.0
Übriger Finanzertrag	0.4	1.8
Finanzertrag	82.9	53.5
Zinsaufwand	-20.9	-17.5
Aktivierte Fremdkapitalkosten	0.2	0.0
Aufzinsung Rückstellungen	-18.2	-18.5
Nettoverluste auf erfolgswirksam zum Fair Value bewertete finanzielle Vermögenswerte	-0.0	-2.9
Wertminderungen von Finanzanlagen	0.0	0.2
Währungsumrechnung	0.0	-7.3
Übriger Finanzaufwand	-10.8	-12.9
Finanzaufwand	-49.8	-58.9
Finanzergebnis	33.1	-5.4

10 Dividende

Die Generalversammlung der BKW AG vom 22. April 2024 hat beschlossen, für das Geschäftsjahr 2023 eine ordentliche Dividende von CHF 3.40 (Vorjahr: ordentliche Dividende CHF 2.80 und Jubiläumsdividende CHF 1.25) auszubezahlen.

211 Zum Fair Value bewertete Vermögenswerte und Verbindlichkeiten

Die zum Fair Value bewerteten Vermögenswerte und Verbindlichkeiten werden hinsichtlich des Bewertungsverfahrens in verschiedene Hierarchiestufen eingeteilt. Die Zuteilung basiert auf den im Finanzbericht 2023 auf Seite 94 beschriebenen Grundsätzen, welche unverändert gültig sind. In der Berichtsperiode wie auch in der Vergleichsperiode haben keine Transfers zwischen den Stufen stattgefunden.

ANY 6116	Buchwert	C1 C1 4	51. 5. 3	C. C. 3
Mio. CHF	30.06.2024	Stufe 1	Stufe 2	Stufe 3
Erfolgswirksam zum Fair Value bewertete Vermögenswerte				
Finanzanlagen (kurz- und langfristig)				
– Anteile an STENFO	1 236.6		1 236.6	
- Schuldinstrumente	50.1		50.1	
Derivate (kurz- und langfristig)	353.9		349.1	4.7
Vorräte				
– Zertifikate (Eigenhandel)	15.6	15.6		
Erfolgsneutral zum Fair Value im Sonstigen Ergebnis bewertete Vermögens-				
werte				
Derivate (kurz- und langfristig) – Sicherungsgeschäfte	36.6		36.6	
Langfristige Finanzanlagen				
– Eigenkapitalinstrumente	12.9			12.9
Erfolgswirksam zum Fair Value bewertete Verbindlichkeiten				
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten (kurz- und langfristig)				
– Bedingte Kaufpreisverbindlichkeiten im Zusammenhang mit Unterneh-				
menszusammenschlüssen	22.3			22.3
– Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	15.4			15.4
– Verbindlichkeiten gegenüber nicht beherrschenden Anteilen	0.9			0.9
Derivate (kurz- und langfristig)	206.8		120.1	86.8
Erfolgsneutral zum Fair Value im Sonstigen Ergebnis bewertete Verbindlich-				
keiten				
Derivate (kurz- und langfristig) – Sicherungsgeschäfte	23.8		23.8	

Zusätzlich sind per 30. Juni 2024 in den Verbindlichkeiten Obligationenanleihen im Betrag von 91.1 Mio. CHF (31. Dezember 2023: 94.9 Mio. CHF) als Teil einer Fair-Value-Hedge-Beziehung (Stufe 2) zum Fair Value bewertet.

	Buchwert			
Mio. CHF	31.12.2023	Stufe 1	Stufe 2	Stufe 3
Erfolgswirksam zum Fair Value bewertete Vermögenswerte				
Finanzanlagen (kurz- und langfristig)				
– Anteile an STENFO	1196.5		1196.5	
- Schuldinstrumente	49.8		49.8	
Derivate (kurz- und langfristig)¹	367.5		366.7	0.9
Vorräte				
– Zertifikate (Eigenhandel)	18.0	18.0		
Erfolgsneutral zum Fair Value im Sonstigen Ergebnis bewertete				
Vermögenswerte				
Derivate (kurz- und langfristig) – Sicherungsgeschäfte¹	30.9		30.9	
Langfristige Finanzanlagen				
– Eigenkapitalinstrumente	14.4			14.4
Erfolgswirksam zum Fair Value bewertete Verbindlichkeiten				
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten (kurz- und langfristig)				
– Bedingte Kaufpreisverbindlichkeiten im Zusammenhang mit Unterneh-				
menszusammenschlüssen	28.4			28.4
– Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	17.4			17.4
– Verbindlichkeiten gegenüber nicht beherrschenden Anteilen	0.8			8.0
Derivate (kurz- und langfristig)¹	268.5		182.1	86.4
Erfolgsneutral zum Fair Value im Sonstigen Ergebnis bewertete				
Verbindlichkeiten				
Derivate (kurz- und langfristig) – Sicherungsgeschäfte¹	33.8		33.8	

¹ angepasst, vgl. Anmerkung 2.6

Die zum Fair Value bewerteten Vermögenswerte und Verbindlichkeiten der Stufe 3 exklusive bedingter Kaufpreisverbindlichkeiten haben sich im ersten Halbjahr wie folgt entwickelt:

	Vermögenswerte		Verbindlichkeiten	
Mio. CHF	2024	2023	2024	2023
Bestand am 01.01.	15.3	7.2	104.6	0.9
Zugänge	0.0	0.0	7.3	0.0
Abgänge	-1.6	-0.1	0.0	0.0
In der Erfolgsrechnung erfasste Wertänderung	3.9	-0.0	-8.9	0.0
Im Sonstigen Ergebnis erfasste Wert-				
änderung	0.0	-0.0	0.0	0.0
Bestand am 30.06.	17.6	7.1	103.0	0.9

Die in der Erfolgsrechnung erfassten Wertänderungen beinhalten:

- bei den Vermögenswerten 3.9 Mio. CHF (Vergleichsperiode: keine Veränderung) aus
 Derivaten
- bei den Verbindlichkeiten –6.9 Mio. CHF (Vergleichsperiode: keine Veränderung) aus Derivaten und –2.0 Mio. CHF (Vergleichsperiode: keine Veränderung) aus sonstigen finanziellen Verbindlichkeiten

Erfassung von bedingten Kaufpreisverbindlichkeiten

Die finanziellen Verbindlichkeiten enthalten zum Fair Value bilanzierte bedingte Kaufpreisverbindlichkeiten. Der Fair Value wird anhand der erwarteten Zahlungsströme unter Berücksichtigung der Eintrittswahrscheinlichkeit und der aktuellen Marktzinssätze bewertet und als Level 3 Instrument eingestuft.

Bedingte Kaufpreiszahlungen

Mio. CHF	2024	2023
Bestand am 01.01.	28.3	44.2
Zugänge	1.4	0.0
Abgänge	-8.0	-1.3
In der Erfolgsrechnung erfasste Wertänderung	-0.0	-3.9
Im Sonstigen Ergebnis erfasste Wertänderung	0.5	0.0
Bestand am 30.06.	22.2	39.0

Sensitivitäten von bedingten Kaufpreisverbindlichkeiten

Im Zusammenhang mit der Akquisition von studio grüngrau GmbH wurde eine bedingte Kaufpreisverbindlichkeit von 1.0 Mio. EUR erfasst, die auf den erwarteten EBIT-Zielen der Jahre 2024 bis 2026 basiert. Die möglichen zukünftigen Mittelabflüsse liegen zwischen null und 1.6 Mio. EUR. Bei Erreichung oder Überschreitung des Ziel-EBIT in einem Jahr wird der maximale Betrag von 0.5 Mio. EUR für das relevante Jahr ausbezahlt. Liegt der erzielte EBIT unter dem Ziel-EBIT in einem Jahr, erfolgt im Gegenzug keine Zahlung für das relevante Jahr.

Im Zusammenhang mit der Akquisition von ProBAS AG wurde eine bedingte Kaufpreisverbindlichkeit von 0.5 Mio. CHF erfasst, die auf den erwarteten EBIT-Zielen der Jahre 2024 bis 2026 basiert. Die möglichen zukünftigen Mittelabflüsse liegen zwischen null und 0.7 Mio. CHF. Bei Erreichung oder Überschreitung des Ziel-EBIT in einem Jahr wird der maximale Betrag von 0.2 Mio. CHF für das relevante Jahr ausbezahlt. Liegt der erzielte EBIT unter dem Ziel-EBIT in einem Jahr, erfolgt im Gegenzug keine Zahlung für das relevante Jahr.

Erfassung von Day-one-Gewinne und -Verluste

Die BKW bietet, um der steigenden Volatilität in den Energiemärkten zu begegnen, langfristige Stromabnahmeverträge (Power Purchase Agreements, PPA) an, insbesondere für erneuerbare Energiequellen. Dabei erfolgt die Einstufung als Level 1, Level 2 oder Level 3 Instrument anhand des Gesamtzeitraumes des Vertrages (One-Unit of-Account-Ansatz) und der unterliegenden Bewertungsparameter.

Bei der Bewertung von Finanzinstrumenten mit Bewertungsparametern, welche nicht vollständig auf gehandelten Preisen in aktiven Märkten basieren, kann bei der Bewertung zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses der Fair Value vom Transaktionspreis abweichen. Diese Abweichung wird als Day-one-Gewinn oder -Verlust abgegrenzt und linear aufgelöst, bis die den Bewertungsparametern zugrunde liegenden Märkte liquide werden.

Die nachfolgende Tabelle zeigt die Überleitung der Veränderung der abgegrenzten Day-one-Gewinne und -Verluste. Diese Positionen beziehen sich vollständig auf Level-3-Energiederivate.

	Day-one Gewinne		Day-one Verluste	
Mio. CHF	2024	2023	2024	2023
Bestand am 01.01.	39.0	17.3	-0.4	0.0
Abgegrenzte Gewinne/Verluste aus neuen Transaktionen	6.1	5.4	-0.0	0.0
In der Erfolgsrechnung erfasste Gewinne und Verluste	-7.5	-5.5	0.2	0.0
Bestand am 30.06.	37.6	17.2	-0.2	0.0

12 Zum fortgeführten Anschaffungswert bilanzierte finanzielle Vermögenswerte und Verbindlichkeiten

Die Buchwerte der finanziellen Vermögenswerte entsprechen näherungsweise dem Fair Value.

Infolge kurzer Restlaufzeiten entsprechen die Buchwerte der finanziellen Verbindlichkeiten zum fortgeführten Anschaffungswert näherungsweise den Fair Values. Eine Differenz zwischen diesen Werten besteht bei den in den Finanzverbindlichkeiten enthaltenen Obligationenanleihen. Der Börsenkurs der Anleihen (Fair-Value-Hierarchiestufe 1) betrug per Stichtag 1207.5 Mio. CHF, der Buchwert 1192.6 Mio. CHF. Am 31. Dezember 2023 betrug der entsprechende Börsenkurs 1194.9 Mio. CHF, der Buchwert 1191.0 Mio. CHF.

Finanzierung/Kreditrahmen

Per Bilanzstichtag bestand eine unbenutzte kommittierte Kreditlinie von Banken in Höhe von 1 Mrd. CHF (Vorjahr: zwei unbenutzte kommittierte Kreditlinien in Höhe von total 2 Mrd. CHF). Zudem bestünde die Möglichkeit, die Kreditlinie bei Bedarf um weitere 0.5 Mrd. CHF zu erhöhen.

13 Zusätzliche Angaben zur Geldflussrechnung

Mio. CHF	30.06.2024	31.12.2023
Bankguthaben und Kassabestände	586.8	584.8
Terminguthaben	0.0	186.7
Total Flüssige Mittel	586.8	771.5
Mio. CHF	1. Halbjahr 2024	1. Halbjahr 2023
Abschreibungen und Wertminderungen	167.7	136.6
Ergebnis aus Assoziierten	-24.1	-23.0
Finanzergebnis	-33.1	5.4
Gewinne/Verluste aus Verkauf von Anlagevermögen	-1.1	-7.0
Veränderung langfristige Rückstellungen (ohne Verzinsung und ohne Verwendung		
nukleare Rückstellungen)	5.3	-2.0
Auflösungsraten abgetretener Nutzungsrechte	-7.3	-7.2
Veränderung aus Bewertung von Energiederivaten	-67.6	1.0
Andere nicht geldwirksame Positionen	5.5	12.5
Total Berichtigung für nicht geldwirksame Transaktionen	45.2	116.3

Zwischentotal «Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit vor Verwendung nukleare Rückstellungen»

Um eine bessere Interpretierbarkeit und Vergleichbarkeit des effektiven operativen Geldflusses zu gewährleisten, wird im «Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit» ein Zwischentotal des Geldflusses vor Verwendung der Rückstellungen für nukleare Stilllegung und Entsorgung ausgewiesen.

Hintergrund ist, dass mit der Ausserbetriebnahme des Kernkraftwerks Mühleberg Kosten für die nukleare Stilllegung und Entsorgung anfallen. Diese Kosten stellen Verwendungen von bestehenden Rückstellungen dar und belasten somit den gemäss IAS 7 ermittelten «Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit». Der nukleare Rückbau steht jedoch nicht im Zusammenhang mit der eigentlichen operativen Leistung der BKW und der ausgewiesene «Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit» ist daher keine passende Grösse, um die operative Cash-Generierung zu beurteilen.

Zudem wird der Grossteil der Kosten für die nukleare Stilllegung und Entsorgung durch die STENFO getragen. Die BKW hat entsprechend einen Anspruch auf Rückerstattung der angefallenen Kosten, wobei Kostenanfall und Rückerstattung jedoch zeitlich auseinanderfallen. Sowohl die Einzahlungen in als auch die Rückerstattungen aus den STENFO sind in der Geldflussrechnung als Teil des «Geldfluss aus Investitionstätigkeit» zu klassieren. Damit besteht eine Diskrepanz im Ausweis dieser direkt miteinander im Zusammenhang stehenden Geldflüsse. Für eine adäquate Interpretation der Geldflüsse sollten die entsprechenden, einzeln in der Geldflussrechnung dargestellten Positionen gemeinsam betrachtet werden. Daher werden die Rückstellungsverwendungen mit und ohne Rückerstattungsanspruch im «Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit» separat ausgewiesen.

14 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Die BKW hat zu Beginn des dritten Quartals den folgenden Unternehmenserwerb durchgeführt.

Am 5. Juli 2024 wurde der Vertrag zum Erwerb von zusätzlichen 31% der Anteile der HelveticWind Italia S.r.l. sowie 30% der Anteile der HelveticWind Deutschland GmbH unterzeichnet. Mit der Erhöhung ihrer Beteiligung kann die BKW das Bestandsportfolio von erneuerbaren Energieerzeugungsanlagen in ihren Kernmärkten ausbauen. Gegründet wurde die Kooperation HelveticWind im März 2010 von Energie Wasser Bern und der BKW. Ziel der Partnerschaft war es, in den ersten Jahren ein Windkraft-Portfolio mit über 100 MW installierter Leistung zu realisieren, was inzwischen übertroffen wurde. Zu HelveticWind gehören in Deutschland die Windparks Gross Welle, Lüdersdorf-Parstein, Sendenhorst und Wulkow sowie in Italien die Windparks Ventisei und Eolo. Die Gesellschaft wird dem Geschäftssegment Energie angeschlossen.

Der Kaufpreis für die zwei Firmen beläuft sich auf rund 5.8 Mio. EUR, wovon alles in flüssigen Mitteln bezahlt wird. Die BKW erwartet aus diesen Transaktionen keinen Goodwill.

Informationen für Investoren

INFORMATIONEN FÜR INVESTOREN

Wichtiges zur BKW Aktie, zu den Anleihen und zum Finanzkalender

Kursentwicklung der BKW Aktie

30.06.2023 - 30.06.2024



Zu Beginn des Jahres verzeichnete die BKW Aktie einen Kursrückgang, der auf Gewinnmitnahmen zurückzuführen war. Seit Publikation der Jahresergebnisse 2023 hat die BKW Aktie an Wert dazugewonnen und pendelte sich gegen Ende April über der CHF 140 Marke ein. Der Aktienkurs schloss per 30. Juni 2024 bei CHF 143.30.

Über die letzten 12 Monate betrachtet, verzeichnete die Aktie eine negative Performance von –7.03%.

Die kumulierte Gesamtaktienrendite beläuft sich für den Zeitraum ab 2019 bis zum 30. Juni 2024 auf 142.3%.

Kotierung

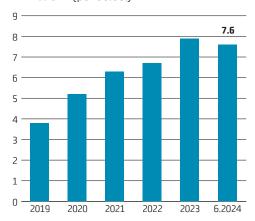
Die Aktien der BKW AG sind im Hauptsegment der SIX Swiss Exchange kotiert.

Tickersymbol für SIX	BKW
Valorennummer	13.029.366
ISIN-Code	CH0130293662

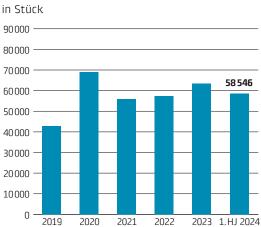
Die BKW Aktie ist unter anderem in folgenden Indizes enthalten: SMI Expanded, SMIM, SPI, SPI ex SLI, SPI EXTRA, Swiss All Share.

Börsenkapitalisierung

in Mrd. CHF (per 30.06.)



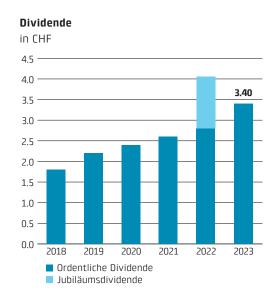
Durchschnittliches tägliches Handelsvolumen SIX



Dividendenpolitik und Aktienrendite

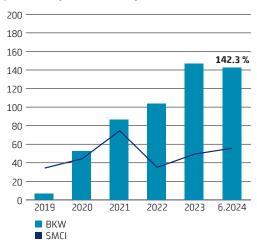
Die BKW strebt eine stetige Dividendenausschüttung an, basierend auf einer Ausschüttungsquote von 40% bis 50% des bereinigten Reingewinns.

Für das Geschäftsjahr 2023 wurde eine ordentliche Dividende von CHF 3.40 pro Aktie vor Steuern ausgeschüttet. Die Dividendenauszahlung erfolgte am 26. Mai 2024.



Gesamtaktienrendite

per 30.06. (seit 01.01.2019)



Vinkulierungsbestimmungen

Die Eintragung eines Erwerbers von Aktien der Gesellschaft in das Aktienbuch als Aktionär mit Stimmrecht kann aus folgenden Gründen verweigert werden:

- a) Wenn eine natürliche oder juristische Person oder eine Personengesellschaft durch einen Erwerb mehr als 5% des gesamten Aktienkapitals direkt oder indirekt auf sich vereinigt. Dieselbe Beschränkung gilt für juristische Personen, Personengesellschaften, Personenzusammenschlüsse oder Gesamthandverhältnisse, die untereinander kapital- oder stimmenmässig, durch einheitliche Leitung
- oder auf andere Weise verbunden sind. Sie gilt überdies für alle natürlichen oder juristischen Personen oder Personengesellschaften, die im Hinblick auf den Aktienerwerb gemeinsam oder abgestimmt vorgehen.
- b) Wenn der Erwerber nicht ausdrücklich erklärt, dass er die Aktien im eigenen Namen und auf eigene Rechnung erworben hat.

Bedeutende Aktionäre

	30.06.2024	31.12.2023
Kanton Bern	52.54%	52.54%
Groupe E AG	10.00%	10.00%
BlackRock Inc.	> 3 %	> 3 %

Der Anteil der vom Publikum gehaltenen Aktien, der sogenannte Free Float, beträgt 37.5%.

Kennzahlen pro Aktie

	-	1. Halbjahr	
CHF	2024	2023	31.12.2023
Nennwert	2.50	2.50	2.50
Börsenkurse			
– Periodenende	143.30	158.00	149.50
– Periodenhöchst	154.00	167.70	167.40
- Periodentiefst	122.30	126.00	127.60
Gewinn pro Aktie¹	6.62	6.19	9.06
Eigenkapital pro Aktie¹	92.64	84.88	87.44
Börsenkapitalisierung in Mio. CHF	7 566	8338	7891

¹ Den Aktionären der BKW AG zuzurechnen

Anleihen

Per 30. Juni 2024 hat die BKW folgende Anleihen ausstehend:

	Nominalbetrag	Laufzeit	Verfall	ISIN-Code
0.00%-Obligationenanleihe	200 Mio. CHF	2022–2024	18.10.2024	CH116068141
0.75%-Obligationenanleihe	200 Mio. CHF	2018–2025	25.10.2025	CH0435590358
0.875%-Obligationenanleihe	200 Mio. CHF	2022–2026	27.04.2026	CH01179184390
0.25%-Green-Bond	200 Mio. CHF	2019–2027	29.07.2027	CH0487087295
1.125 %-Green-Bond	100 Mio. CHF	2022–2029	27.04.2029	CH1179184408
2.5%-Obligationenanleihe	300 Mio. CHF	2010-2030	15.10.2030	CH0117843745

Finanzkalender

Capital Markets Day Veröffentlichung Jahresergebnis 2024 Generalversammlung 8. November 202411. März 202529. April 2025

Impressum

Investor Relations

BKW AG Investor Relations Viktoriaplatz 2 CH-3013 Bern Telefon + 41 58 477 57 33 investor.relations@bkw.ch

Media Relations

BKW AG Media Relations Viktoriaplatz 2 CH-3013 Bern Telefon + 41 58 477 51 07 medien@bkw.ch

Die in diesem Bericht geäusserten Erwartungen und vorausschauenden Aussagen beruhen auf Annahmen und sind Risiken und Unsicherheiten unterworfen. Die tatsächlichen Ergebnisse können von den in diesem Bericht geäusserten Erwartungen und vorausschauenden Aussagen abweichen. Dieser Bericht erscheint in deutscher, französischer und englischer Sprache. Massgebend ist die deutsche Version.

Redaktion

Finanzen & Controlling, Group Communications, Bern

Konzeption, Gestaltung und Produktion

NeidhartSchön AG, Zürich

Fotografie

Oliver Oettli, Biel, www.oliveroettli.ch

